

Amts- und Intelligenz-Blatt

für den

Oberamts-Bezirk Waiblingen.

Nro. 16.

Samstag den 21. Februar

1863.

Bekanntmachungen.

Waiblingen. Vorladung der Militärpflichtigen zur Loosziehung und zur Musterung betr.

Die Ortsvorsteher erhalten unter Hinweisung auf die Bekanntmachung des K. Ober-Rekrutirungs-Raths vom 9. Januar d. J. [St.-Anz. Nr. 7] den Auftrag, den Militärpflichtigen zu eröffnen, daß sie zur Loosziehung am

Montag den 2. März

und zur Musterung am

Freitag den 13. März

je Morgens 7 Uhr auf dem hiesigen Rathhause sich einzufinden haben.

Zu beiden Verhandlungen haben die sämmtlichen, in die Orts-Rekrutirungsliste aufgenommenen und inzwischen nachgetragenen—im Jahr 1842 geborenen—Jünglinge, in soweit sie nicht in andere Aushebungs-Bezirke verwiesen worden sind [Art. 20. des Gesetzes über die Vergleichung zum Kriegsdienst] zu erscheinen, wobei denselben zu ihrer Belehrung noch folgendes bemerkt wird:

- 1.) Das Loos kann auch durch Bevollmächtigte gezogen werden. Väter, volljährige Brüder oder Vormünder bedürfen keiner schriftlichen Vollmacht, andere Personen aber, welche Abwesende zu vertreten beauftragt sind, müssen eine schriftliche von dem Ortsvorsteher beglaubigte Vollmacht mitbringen. Für Abwesende, die nicht gültig vertreten sind, zieht der Ortsvorsteher das Loos.
- 2.) Zum persönlichen Erscheinen bei der Musterung sind ohne Rücksicht auf die gezogenen Loosnummer, oder auf muthmaßliche Dienstuntüchtigkeit, alle Militärpflichtige, so weit sie nicht durch erweisliche Krankheit oder Haft an dem persönlichen Erscheinen gehindert sind, oder bereits im Militär dienen, oder vom dem Rekrutirungsrath wegen zu kleinen Maasses oder wegen Gebrechlichkeit ausgeschieden worden sind, verbindlich erklärt. Dergleichen sind zum persönlichen Erscheinen gehalten, die zur Musterung von 1863 Verwiesenen, der vorjährigen Alters-Classe, Angehörige, und zwar:
 - 1.) Loosnummer 29 Johann Gottlieb Grosseff, Zimmermann von Neustadt.
 - 2.) Loosnummer 34 Jakob Gottlieb Weber, Bijoutier von Winnenden.
 - 3.) Loosnummer 78 Wilhelm Friedrich Klöpfer, Weber von Winnenden.
 - 4.) Loosnummer 100 Gottlieb Friedrich Binder, Weingärtner von Strümpfelbach.
 - 5.) Loosnummer 139 Georg Gottfried Greiner, Bauer von Winnenden.
 - 6.) Loosnummer 153 Christian August Koller, Tagelöhner von Waiblingen.
 - 7.) Loosnummer 154 Gottlob Reinath, Tagelöhner von Waiblingen.
 - 8.) Loosnummer 160 Christian Gottlob Scholl, Schneider von Leutenbach.
 - 9.) Loosnummer 168 Wilhelm Gottlob Wagner, Weber von Dppelsbohm.
- 3.) Am Tage der Loosziehung [2. März] wird der Bezirks-Rekrutirungsrath seine erste Sitzung halten, weßwegen etwaige Berücksichtigungs-Ansprüche, so weit dieselben nicht bereits geschehen, an diesem Tage geltend zu machen und mit den erforderlichen Beweis-Urkunden zu belegen sind.
- 4.) Von dem Tage der Loosziehung an, ist für die Anmeldung von Berücksichtigungs-Ansprüchen nur noch ein Termin von 3 Tagen offen.

- 5.) Die Militärpflichtigen haben zur obengenannten Stunde pünktlich auf hiesigem Rathhause mit reingewaschenem Körper, und reiner Wäsche zu erscheinen.
- 6.) Wer bei der Musterung nicht erscheint, wird als ungehorsam bestraft, überdies im Zweifelsfalle als diensttüchtig angenommen und nach der Entscheidung des Looses entweder zum Kontingent oder zur Landwehr bezeichnet. Einen Militärpflichtigen aber, der zur Einreihung in das aktive Heer bestimmt worden ist und unterlassen hat, innerhalb der ersten 30 Tage nach dem Musterungs-Termin vor der Behörde sich zu stellen, treffen die gesetzlichen Folgen der Widerspenstigkeit.

Von Vorstehendem sind die Militärpflichtigen beziehungsweise deren Eltern oder Vormünder in Kenntniß zu setzen, und haben die Ortsvorsteher spätestens bis zum 21. Februar eine—von den Militärpflichtigen—zu unterzeichnete Eröffnungs-Urkunde an's Oberamt einzusenden.

Uebrigens haben die Ortsvorsteher beiden Verhandlungen persönlich anzuwohnen.
Waiblingen, den 3. Februar 1863. K. Oberamt. Haberlen.

An die Kön. Pfarrämter.

Denselben wird heute die Ansprache des Diöcesanausschusses an die Gemeinden der Diöcese zugesendet, die am morgenden Sonntag, als am allgemeinen Bußfeste, zu verlesen ist. Nachher sind Exemplare davon den Ortsvorstehern, sowie den Kirchenältesten und deren Gehilfen mitzutheilen. Weitere Exemplare können auf Verlangen nachgesendet werden. Waiblingen, 20. Febr. 1863. K. Dekanatamt.

Bührer.

Oberamt Backnang.

Markt-Concessions-Gesuch.

Die Gemeinde Unterweißach welche zu Abhaltung zweier Krämer- und Viehmärkte neulich am ersten Donnerstag des Monats April und am zweiten Dienstag des Monats Oktober jeder Jahrs berechtigt ist, hat die Erlaubniß nachgesucht, diese beiden Märkte je auf den **Mittwoch** in den gleichen Wochen zu verlegen.

Dieses Gesuch wird mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß etwaige Einwendungen dagegen Seitens anderer marktberechtigten Gemeinden binnen 30 Tagen

bei der unterzeichneten Stelle schriftlich einzureichen sind.

Backnang, den 18. Febr. 1863.

K. Oberamt
Drescher.

Waiblingen.

Der Verkauf des Holzgartens

dahier am 10. d. M. konnte wegen des ungenügenden Ergebnisses die höhere Genehmigung nicht erhalten.

Es wird daher am Dienstag den 3. März d. J. Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhaus dahier ein nochmaliger Verkauf vorgenommen, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß sich der in der Nähe der Stadt befindliche, mit einem Bretterzaun umgebene, —: $3\frac{5}{8}$ Morg. 20,2 Ath. im Meß haltende Platz, auf welchem ein 20' langes und 15' breites Häuschen steht, zu Anlegung eines Gewerbes, namentlich eines solchen, welches viel Wasser und gute Keller braucht, vorzüglich eignet.

Die Verkaufsbedingungen sind hier zur Einsicht aufgelegt.

Waiblingen den 18. Febr. 1863.

K. Kameratamt
Kümelin.

Waiblingen.

Am Matthias-Feiertag, 24. d., soll hier das Missionsfest gefeiert werden, in der äußern Kirche und von halb 2 Uhr an, wozu die Freunde der Mission herz-

lich eingeladen werden. Die Kön. Pfarrämter werden ersucht, dies am Sonntag Invocavit zu verkündigen.

Dekan Bührer.

Waiblingen.

Landw. Verein!

Am 1. Mai 1863 veranstaltet der landw. Verein in Vachnang eine Verloosung von Zuchthieren, landwirthschaftlichen Maschinen und Geräthschaften im Gesamtwertb von 1500 fl. — Loose à 24 kr. werden von Herrn Stadtsch. Jent in Winnenden, dem Vereinssekretär Schultheiß Simon in Strümpfelbach und dem Unterzeichneten abgegeben.

Den 20 Febr. 1863. Wittich.

Waiblingen. fl. 450, fl. 300 und fl. 150 hat auszuleihen die Kassenpflege.

Waiblingen.

Es liegen soaleich zum Ausleihen
500 fl. parat.

Wo? sagt die Redaction dieses Blattes.

Waiblingen. Geld Antrag.

200 fl. sind gegen gute Versicherung zu 4 1/2 Procent soaleich auszuleihen.

Von wem, sagt die Redaction.

Waiblingen.

Geld-Antrag.

Gegen genügende Versicherung können soaleich
1000 fl. in beliebigen Posten ausgeliehen werden.

Auskunft ertheilt Buchdrucker Buch.

Waiblingen.

220 fl. Pflegschaftsgeld hat soaleich gegen gesegnete Sicherheit auszuleihen.

O. Willinger Buchbinder.

Waiblingen.

Frisch gewässerte

Stockfische

in erster Qualität sind zu haben bei
Christian Herzog.

Waiblingen.

Frisch gewässerte

Stockfische

sind zu haben bei

J. F. Reinhardt
am Markt.

Waiblingen.

Eine neu erhaltene Sendung feinstem

Erdoel,

setzt mich in Stande, den Schoppen zu 12 kr. davon ab zu geben.

J. F. Reinhardt
am Markt.

Waiblingen.

Amerik. Erd-Oel
empfehlst billigst

Gustav Bezner.

Waiblingen.

Meine obere Wohnung habe zu vermieten
Gustav Bezner.

Oberurbach bei Schorndorf.

Farren zu verkaufen.

Wegen Aufhören des Pachtens habe ich 5 Dienstfarren im Alter von 5/4 bis 3 Jahren, worunter 1 Original-Simmenhaler, 1 Original-Leinhaler, die andern Simmenhals- und Leinhals-Kreuzgag, zu verkaufen.

Friedrich Bauder. Wem.inderath.

Waiblingen.

Güter-Verkauf.

Carl Kuhnle Wagnern. hat aus der Pflugschaft des Carl Steinkle, Kaufmanns folgende folgende Güter verkauft:

Gärten:

- 1/8 Mrg. 28 Mth. in den Schippertsäckern, neben Herrn Stadtrath Spaich und an der Ludwigsburger Straße mit schönen Obstbäumen um 200 fl.
1/8 Mrg. 34,1 Mth. Baumacker in den Frohstäken neben Herrn Jakob Pfander dem oberen und Herrn Christian Pflüger um 142 fl.

ferner:

- Acker. Zelt Schmiden
4/8 Mrg. 42 Mth. im mittlern Grund neben Christian Schäfer und Jakob Bubel um 337 fl.

ferner:

- Zelt Rommelshausen
4/8 Mrg. 1,9 Mth. auf dem hohen Rain neben Herrn Buchbinder Seeger und Herrn Botenmacher Eisele mit 1 großen Birnbaum um 355 fl.

ferner:

- 2/8 Mrg. 29,1 Mth. im vordern Eisthal neben Steinles Witwe und Herrn Lorenz Desterle mit Dinkel angeblümt um 221 fl.

ferner:

- 5/8 Mrg. 30,6 Mth. im Mühlacker neben Eberhardt Lang und Christoph Pfanter mit 18 schönen tragbaren Bäumen um 700 fl.

ferner:

- 4/8 Mrg. 17,6 Mth. im untern Kossifol neben Johann Pfänder und Johannes Büchle mit ewigem Alee u. 14 Bäum um 200 fl.
Diese Güter kommen am Montag den 23ten Februar Nachmittags 2 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus in einmaligen Aufstreich.

Waiblingen.

Unterzeichnete verkauft: 1 1/8 Mrg. 15 Mth. Weinberg mit sehr schönem Baumgut in den Saubalden am Mattbiassfeiertag den 24. Febr. Abends 5 Uhr bei Christian Pflüger.
Jakob Frier.

Waiblingen.

Sehr fettes

Mast-Schensfleisch

pr. Pfund 12 kr. empfiehlt
Wegger Hertneck u. Bärth.

W a i b l i n g e n.

Es hat Jemand hier ein älteres, aber noch brauchbares **Klavier** um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen bei der Redaktion d. Bl.

W a i b l i n g e n.**Steinbrecher Gesuch.**

4 kräftige, junge Männer, die im Steintreiben bewandert sind, finden dauernde Beschäftigung, im Taglohn oder im Accord. Lusttragende finden weitere Auskunft bei

Gottlieb Böhringer.

W a i b l i n g e n.**Küchekasten zu verkaufen**

Derselbe befindet sich noch in gutem Zustand und ist zu erfragen bei der Redaktion d. Bl.

W a i b l i n g e n.**Wohnung zu vermieten.**

Meine uniere Wohnung habe ich bis Georgii an eine geordnete Familie zu vermieten.

Reif.

W a i b l i n g e n.

Ein doppelter Kleiderkasten und eine Pettlade beides noch in sehr gutem Zustande hat zu verkaufen; wer, sagt die Redaktion.

Einen blauen Confirmanden-Rock hat im Auftrag zu verkaufen

Schneiderm. Fischer.

W a i b l i n g e n.

Ein Güllen-Faß in Eisen gebunden, wie neu, hat zu verkaufen.

Christian Pfeil.

W a i b l i n g e n.

Eine Kindsmagd von 15—17 Jahren vom Lande wird gesucht, welche in Bälde eintreten könnte. Näheres bei der Redaktion.

W a i b l i n g e n.

Die Unterzeichnete ist Willens ihren **Garten** zu verkaufen oder zu verpachten.

Witwe Kayser.

W a i b l i n g e n.

Die Unterzeichneten Brand-Verungl. süßlen sich gedrungen, dem hiesigen **Männer Gefangs- & Turn Verein** ihren herzlichsten Dank für erhaltene, je 10 fl. 30 kr. Liebesgaben hiemit auszusprechen.

Klaig und Winkler.

W a i b l i n g e n. Dankfagung.

Allen denjenigen hiesigen sowie auswärtigen Freunden, welche bei dem unerwartet schnellen Brande am Montag den 9. Febr. Nachts, mir zur Hülfe herbeigeeilt sind, sowie allen Denjenigen, welche mich mit milden Gaben unterstützten, Bekannten wie Unbekannten, sage ich mit meiner Familie herzlichsten Dank in dem Sinne, daß Gott sie möge vor solchem Unglück bewahren und für ihre Mildthätigkeit reichlich segnen.

Joseph Klaiß nebst Familie.

W a i b l i n g e n

Schuhmacher **Fahrenkopf** Wittwe ist Willens $\frac{1}{2}$ Morg. Acker am Kleinheppacher Weg zu verkaufen. Liebhaber hiezu können nächsten Dienstag den 24. dieses, Nachmittags 5 Uhr bei Hrn. Bäcker Breyer einen Kauf abschließen.

W a i b l i n g e n.

Unterzeichneter hat verkauft aus Auftrag:

2 Bril. 8 Rth. Acker im Schittlgraben um 145 fl.

1 Bril. 6 Rth. Acker im Müllengrund um 170 fl.

1 Bril. 20 Rth. Acker im Korberweg um 110 fl.

Diese Güter kommen Montag den 23. Febr. Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus in einmaligen Aufstreich.

Krohnmeister Mall.

W a i b l i n g e n.

Unterzeichneter hat folgende Acker auf 3 Jahre in Pacht zu geben:

$\frac{1}{3}$ Morgen im Eisenthal (Brach.)

1 Morgen in der Wasserhube (Haberfeld.)

$\frac{1}{2}$ Morgen in Felsenberg (Haberfeld.)

Die Liebhaber werden am Matthias-Feiertag Abends 5 Uhr in Acker eingeladen.

Dav. Kienzle.

W a i b l i n g e n.

Christian **Drück**, Kübler verkauft aus der Verlassenschafts-Masse des Christian Geigenest

$\frac{7}{8}$ Morg. 7,2 Rth. Acker im untern Roskofol neben Michael Knittel mit 40 tragbaren Bäumen.

$\frac{2}{8}$ Morg. 7,3 Rth. olda neben Jakob Baumgärtner mit ewigem Alee angeblümt.

W a i b l i n g e n.

Gute Gartenerde kann bei dem neuen Gefängniß unentgeltlich abgeführt werden.

W a i b l i n g e n. Holzverkauf.

Zum Verkauf des nachstehenden Brenn- und Nutzholzes ist vorläufig

Donnerstag den 25. d. M. Mittags 1 Uhr bestimmt. Es wird verkauft:

$\frac{1}{2}$ Klafter eichene Prügel,

$2\frac{1}{2}$ " " buchene Scheiter,

$4\frac{1}{4}$ " " " Prügel,

1 " " " buchene Scheiter,

$\frac{1}{2}$ " " " aspene Prügel,

3 " " " Nadelholz Scheiter,

$6\frac{1}{4}$ " " " " Prügel,

1325 buchene Wellen.

2150 Nadelholz-Wellen.

222 Stangen von 10 bis 35 Cubiffuß.

361 Cubiffuß Kanz- und Klobholz.

Zusammenkunft am Waldgarten, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 21. Febr. 1. 63.

Stadtschultheißenamt.

W a i b l i n g e n.**Zu verkaufen.**

Ein schöner dunkelbrauner Tuchrock und ein guter Schleiffstein $2\frac{1}{2}$ Schuh hoch und 4 Zoll breit mit eisernem Wellbaum und eisernem Triebel um sehr billigen Preis. Das Nähere bei der Redaktion.

W a i b l i n g e n.

1 Bril. 9 Rth. Acker im Felsenberg hat aus Auftrag zu verkaufen.

Feldschütz Jäger.